

Niveaubestimmende Aufgaben – Kunsterziehung – Schuljahrgänge 7/8:

Perspektivwechsel

1. Einordnung in den Fachlehrplan

| |
|---|
| Kompetenzschwerpunkte: Kultur und Bilderwelten |
| Zu entwickelnde (bzw. zu überprüfende) Kompetenzen: Wahrnehmen und Reflektieren <ul style="list-style-type: none">– das Recht am eigenen und fremden Bild beachten– Zusammenhänge inhaltlicher und formaler Gestaltung beschreiben– Manipulationstechniken und visuelle Botschaften erkennen und benennen– Wirkung und Absicht visueller Botschaften hinterfragen Entwickeln und Gestalten <ul style="list-style-type: none">– mit fotografischen Mitteln experimentieren– Bildbearbeitungsprogramme anwenden– Ausdrucksformen von Jugendkulturen in den eigenen Gestaltungsprozess einbeziehen |
| Bezug zu grundlegenden Wissensbeständen: <ul style="list-style-type: none">– Foto– Grundlagen des Urheber- und Nutzungsrechts– Gestaltungsmittel: Komposition, Perspektive, Zoom, Ausschnitt– digitale Bildbearbeitung |

2. Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz

- Aufgabe 1.1:
 - Diese Aufgabe dient der Schulung der visuellen Wahrnehmung sowie dazu, Fotografien hinsichtlich ihres Realitätsbezugs zu analysieren.
- Aufgabe 1.2:
 - Diese Aufgabe dient zum (Wieder-) Erkennen typischer Gestaltungsmittel der Fotografie und digitalen Bildbearbeitung.
- Aufgabe 1.3:
 - Hier gilt es, Manipulationstechniken zu erkennen und kritisch zu reflektieren, auch im Hinblick auf „Fake News“, soziale Medien und Cybermobbing.
- Aufgabe 2.1:
 - Hier müssen klare Regeln aufgestellt werden, die dem Schutz der Persönlichkeitsrechte evtl. fotografierter Personen dienen (Einverständnis).

- Ebenso müssen die Gesetze des Urheberrechts beachtet werden, falls die Fotos veröffentlicht werden sollen.
- Aufgabe 2.2:
 - Hier sind Kreativität, Neugier und Humor gefragt.
 - Lernorte außerhalb des Klassenzimmers sollten, wenn irgend möglich, bei der Fotopirsch bevorzugt werden.
 - Natur und Umwelt bewusst wahrzunehmen und durch außergewöhnliche Foto-Perspektiven ins „Blickfeld“ zu rücken, sind hier wertvolle pädagogische und methodische Ansätze.
- Aufgabe 2.3:
 - Hier kommt es darauf an, Arbeitsergebnissen sowie künstlerischen Ausdrucksformen Wertschätzung entgegenzubringen und
 - sich unter Verwendung fachspezifischer Begriffe und Formulierungen zum eigenen und fremden kreativen Schaffen sachgerecht zu äußern.
- Aufgabe 2.4:
 - Hier sollen die Schülerinnen und Schüler sich kritisch sowohl inhaltlich als auch hinsichtlich der Gestaltung von Fotos mit Veröffentlichungsmöglichkeiten auseinandersetzen (Ausstellung von Ausdrucken, Schul-Homepage, soziale Medien).
 - Rechtliche Bestimmungen (Urheber-, Nutzungs-, Persönlichkeitsrecht) sind zu beachten.

3. Mögliche Probleme bei der Umsetzung

- Die Auswahl der Orte/Objekte für die Fotopirsch sollen von der Lehrkraft je nach Klassensituation ausgewählt bzw. beschränkt werden.
- Auch im Klassenraum finden sich Motive für „Perspektivwechsel“-Fotos...
- Sollen keine Personen auf dem Foto zu erkennen sein, können Objekte „Hauptdarsteller“ der Perspektivspiele sein.
- Falls Partnerarbeit auf Grund räumlicher, technischer oder personeller Situationen nicht möglich ist, können auch größere Arbeitsgruppen zusammengestellt werden.
- Auch ein „Klassenfoto“, hier: ein gemeinsam gewähltes Motiv mit Aufnahmen durch nur ein digitales Endgerät ist denkbar und ermöglicht die anschließenden Reflexionen.

4. Lösungserwartungen

| Aufgabe | Erwartungshorizont | AFB |
|---------------|--|---------|
| Teilaufgabe 1 | – Manipulationstechniken und visuelle Botschaften erkennen und beschreiben | AFB I |
| | – Grundlegende Wissensbestände hinsichtlich Komposition, Perspektive, Bildausschnitt, Bildbearbeitung anwenden | AFB II |
| | – Medien kritisch einschätzen | AFB III |
| Teilaufgabe 2 | – grundlegende rechtliche Bestimmungen des Urheber- und Nutzungsrechts nennen | AFB I |
| | – Recht am eigenen und fremden Bild im Gestaltungs-, Präsentations- und Veröffentlichungsprozess beachten | AFB II |
| | – fotografische Gestaltungs- und Bearbeitungsmittel sinnvoll einsetzen | AFB II |
| | – fantasievolle Bildkompositionen gestalten | AFB III |
| | – Wirkungsabsichten visueller Botschaften kritisch hinterfragen und werten | AFB III |

Bildquellen:

- Abb. 1 und 2: Schülerarbeiten IGS "Willy Brandt" Magdeburg
- Abb. 3: Schülerarbeit Gemeinschaftsschule Schulzentrum Könnern